

Kunst im Rathaus

OBERHACHING (hw). Über part und liebt es nun Recyc-
farbenfrohe und sinnliche lingArt und Energiebilder zu
Kunst dürfen sich ab sofort malen. So ist ihr persönliches
die Besucher des Oberhachinger Liebblingsbild in der Ausstel-
Rathauses freuen. lung auch das Bild „Lebens-
Die Oberhachingerin Jutta Wert“, das mit Acrylfarbe
Franklin stellt 62 ihrer gemalt und mit recycelten
Gemälde bis zum Freitag, 21. CDs und Scheckkarten verse-
Februar dort aus. Ihre Liebe hen ist. Der Rahmen zu die-
zur Kunst hat sie schon in der sem farbenfrohen Bild ist
Kindheit entdeckt, denn zum Kontrast zu den wieder-
auch ihr Vater war Kunstma- verwerteten Gegenständen
ler. Ihre Begabung wurde aus Weißgold, was dem Bild
durch eine Kunstlehrerin im eine ganz besondere Span-
Gymnasium noch weiter nung verleiht. Anlässlich der
gefördert. Dennoch beschrift Vernissage, die am Dienstag-
die sympathische Künstlerin abend stattfand, versteigerte
zunächst eher „handfeste“ die Künstlerin eines ihrer
Wege und ließ sich zur Ho- Gemälde. Der Erlös
telfachfrau ausbilden. Doch kommt der Erwin-Lesch-
auch während dieser Ausbil- Schule zu Gute. Die Bilder
dung griff sie immer wieder sind jeweils am Mo./Di. von
zu Farbe und Pinsel und or- 8-18 Uhr, am Mi./Fr. von 8-17
ganisierte Ausstellungen. Uhr und am Do. von 8-19 Uhr
Angefangen hat sie mit Po- zu bewundern.



Die Oberhachingerin Jutta Franklin zeigt ihre Werke noch bis zum 21. Februar im Oberhachinger Rathaus.

Foto: Wosché